

Psychologie studieren: Chancen durch neuen Eignungstest in Göttingen

Erfahren Sie, wie Sie Schritt für Schritt einen Studienplatz in Psychologie in Göttingen erhalten und welche neuen Eignungstests helfen können.

In Deutschland erfreut sich das Psychologiestudium großer Beliebtheit und zieht zahlreiche Studieninteressierte an. Der Stellenschlüssel von fast 40.000 Bewerberinnen und Bewerbern deutet jedoch auf einen enormen Druck hin, da nur rund 6.000 Studienplätze zur Verfügung stehen. Dies stellt nicht nur die zukünftigen Psychologinnen und Psychologen, sondern auch die Bildungseinrichtungen vor große Herausforderungen.

Der Eignungstest als neue Chance

Um die Zulassungschancen zu erhöhen, wurde im Jahr 2023 ein bundesweit einheitlicher Eignungstest eingeführt. Dieser Schritt war nötig, damit die Vergabe der Studienplätze nicht nur von den Abiturnoten abhängt. Der Test ist besonders wichtig, da viele Bewerber um denselben begrenzten Platz konkurrieren. Stefan Schulz-Hardt, Professor an der Universität Göttingen, erklärt, dass die Einbeziehung eines weiteren Kriteriums für die Studienplatzvergabe entscheidend ist und unterstützt wird von den aktuellen Entwicklungen in der Bildungspolitik.

Berufsaussichten und Zukunftsperspektiven

Die Entscheidung für ein Psychologiestudium ist nicht nur von der persönlichen Neigung geprägt, sondern auch von den

hervorragenden beruflichen Perspektiven, die das Studium bietet. Die Inhalte sind alltagsnah und betreffen fundamentale Fragen menschlichen Seins, was viele junge Menschen fasziniert. Die Teilbereiche, in denen Absolventinnen und Absolventen später arbeiten können, reichen von psychologischer Beratung über Forschung bis zur klinischen Psychotherapie.

Der passende Studiengang und die richtige Wahl

Die Hochschule ist entscheidend für die spätere Berufslaufbahn. Bei der Wahl des Studiengangs spielt die Ausrichtung eine zentrale Rolle: Während Universitäten eher eine breite Grundausbildung bieten, spezialisieren sich Fachhochschulen stärker auf bestimmte Anwendungsbereiche, wie zum Beispiel die Wirtschaftspsychologie oder die Gesundheitspsychologie. Studierende sollten im Vorfeld sorgfältig recherchieren, um zu entscheiden, welche Hochschule die besten Bedingungen für ihre zukünftige Karriere bietet.

Vorbereitung auf das Studium

Ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Disziplin ist notwendig, um die Herausforderungen des Psychologiestudiums zu meistern. Der Unterricht beinhaltet umfangreiche methodische Lehrinhalte, und Studierende müssen in der Lage sein, analytisch und abstrakt zu denken. Auch Mathematik und Englischkenntnisse sind für das Studium unerlässlich, da die Fachliteratur überwiegend in englischer Sprache verfasst ist.

Fazit: Ein Weg voller Möglichkeiten

Das Psychologiestudium ist ein Weg voller Herausforderungen, aber auch voller Möglichkeiten. Angesichts der zahlreichen Bewerber und der begrenzten Plätze ist der neue Eignungstest ein wichtiger Schritt, um den Zugang zu diesem gefragten

Studiengang fairer zu gestalten. Die zukünftigen Studierenden sind gut beraten, sich frühzeitig über Ziele und Studienbedingungen zu informieren, um die besten Entscheidungen für ihre berufliche Zukunft zu treffen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de